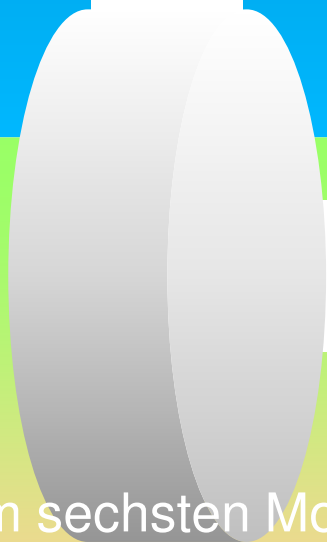


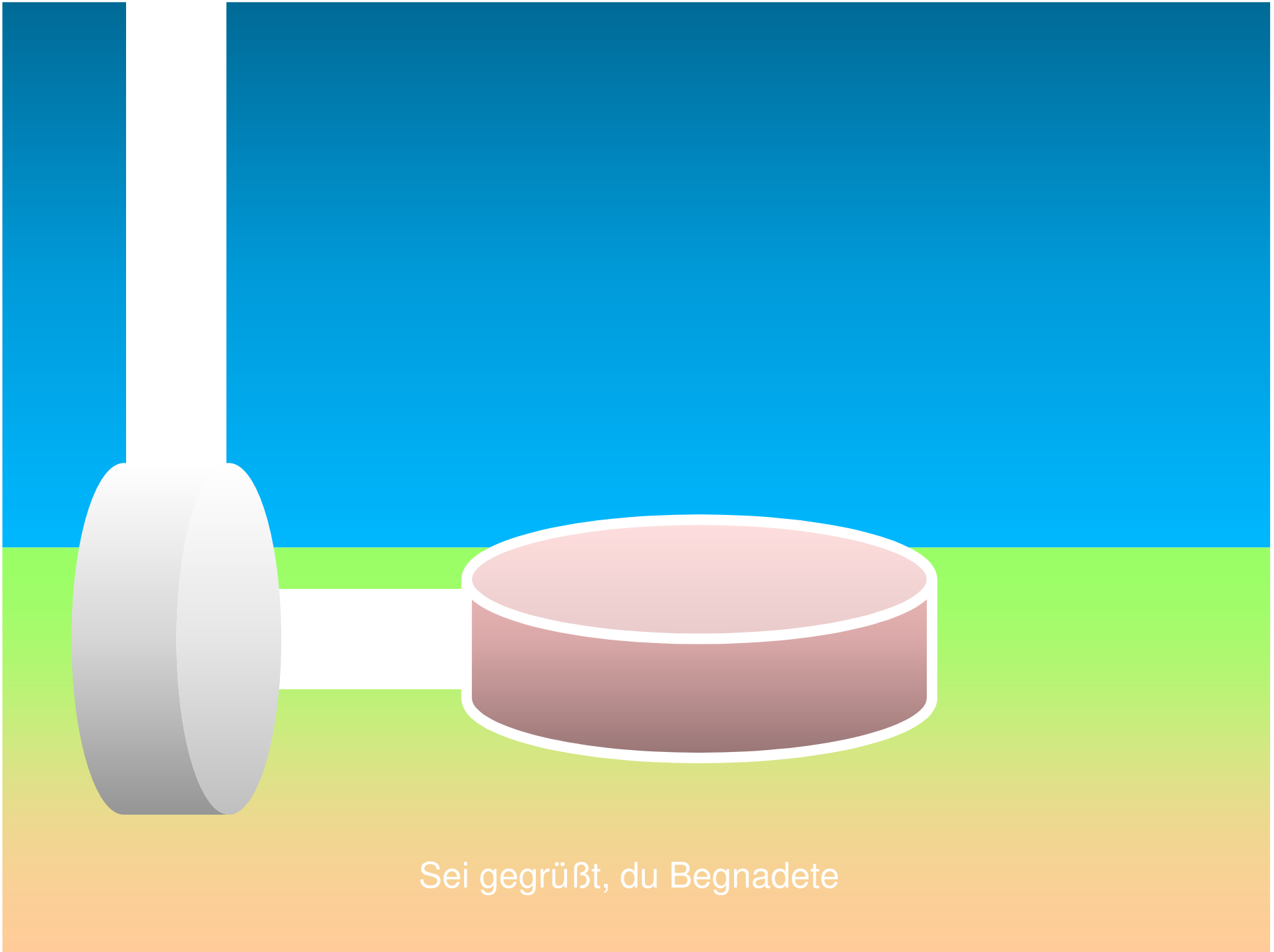
Verkündigung

Jahreskreis B, 4. Adventsonntag
Aus dem Evangelium nach Lukas, Lk 1, 26-38

<http://www.erzabtei-beuron.de/schott/register/jahreskreis/>
Visualisierung: http://www.legalvisualization.com/evangelien_und_lesungen



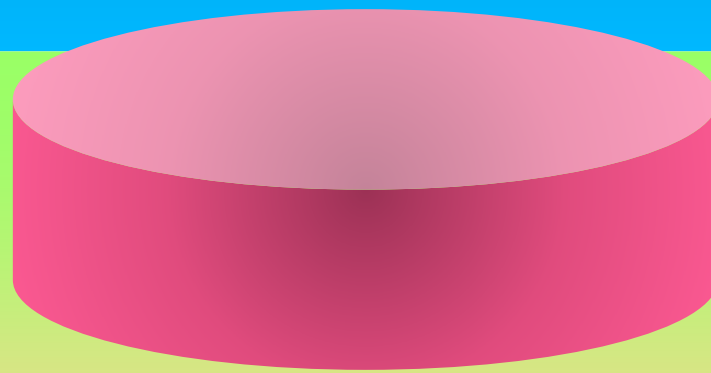
Im sechsten Monat wurde der Engel Gabriel von Gott in eine Stadt in Galiläa namens Nazaret zu einer Jungfrau gesandt. Sie war mit einem Mann namens Josef verlobt, der aus dem Haus David stammte. Der Name der Jungfrau war Maria. Der Engel trat bei ihr ein und sagte:



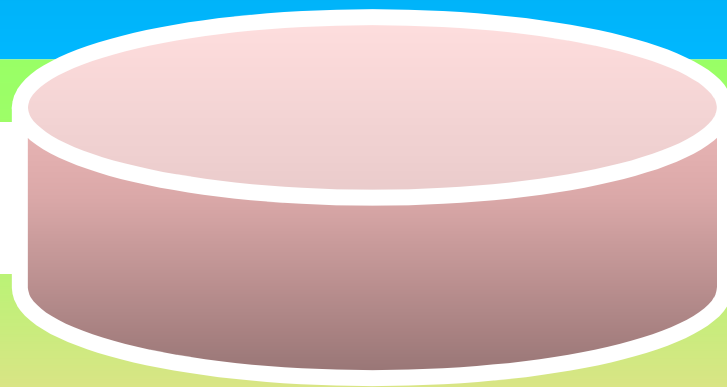
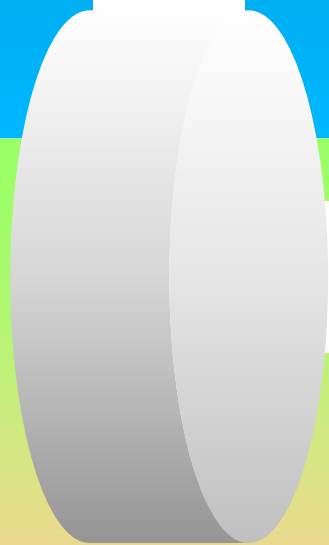
Sei gegrüßt, du Begnadete



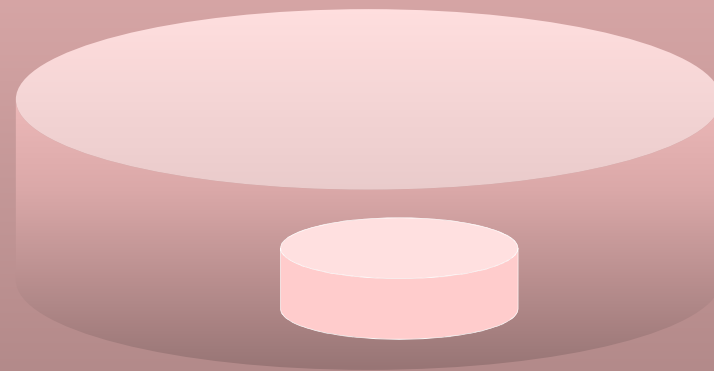
der Herr ist mit dir



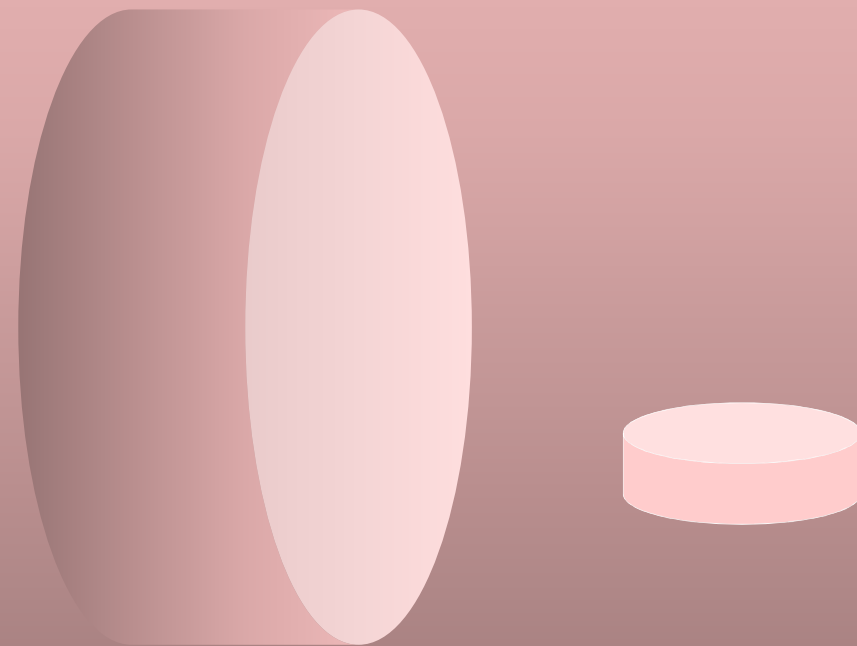
Sie erschrak über die Anrede und überlegte, was dieser Gruß
zu bedeuten habe



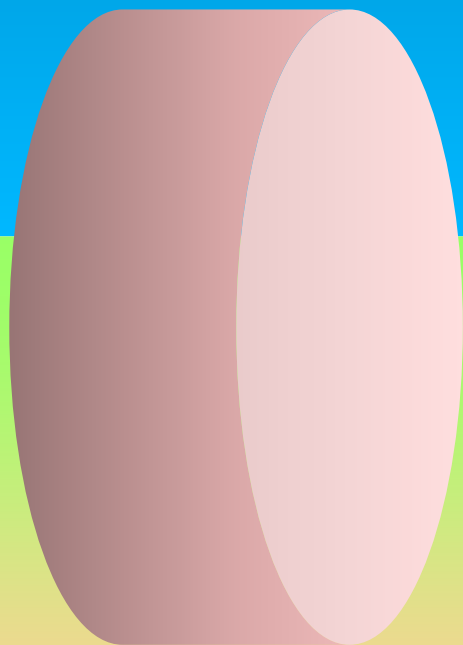
Da sagte der Engel zu ihr: Fürchte dich nicht, Maria;
denn du hast bei Gott Gnade gefunden



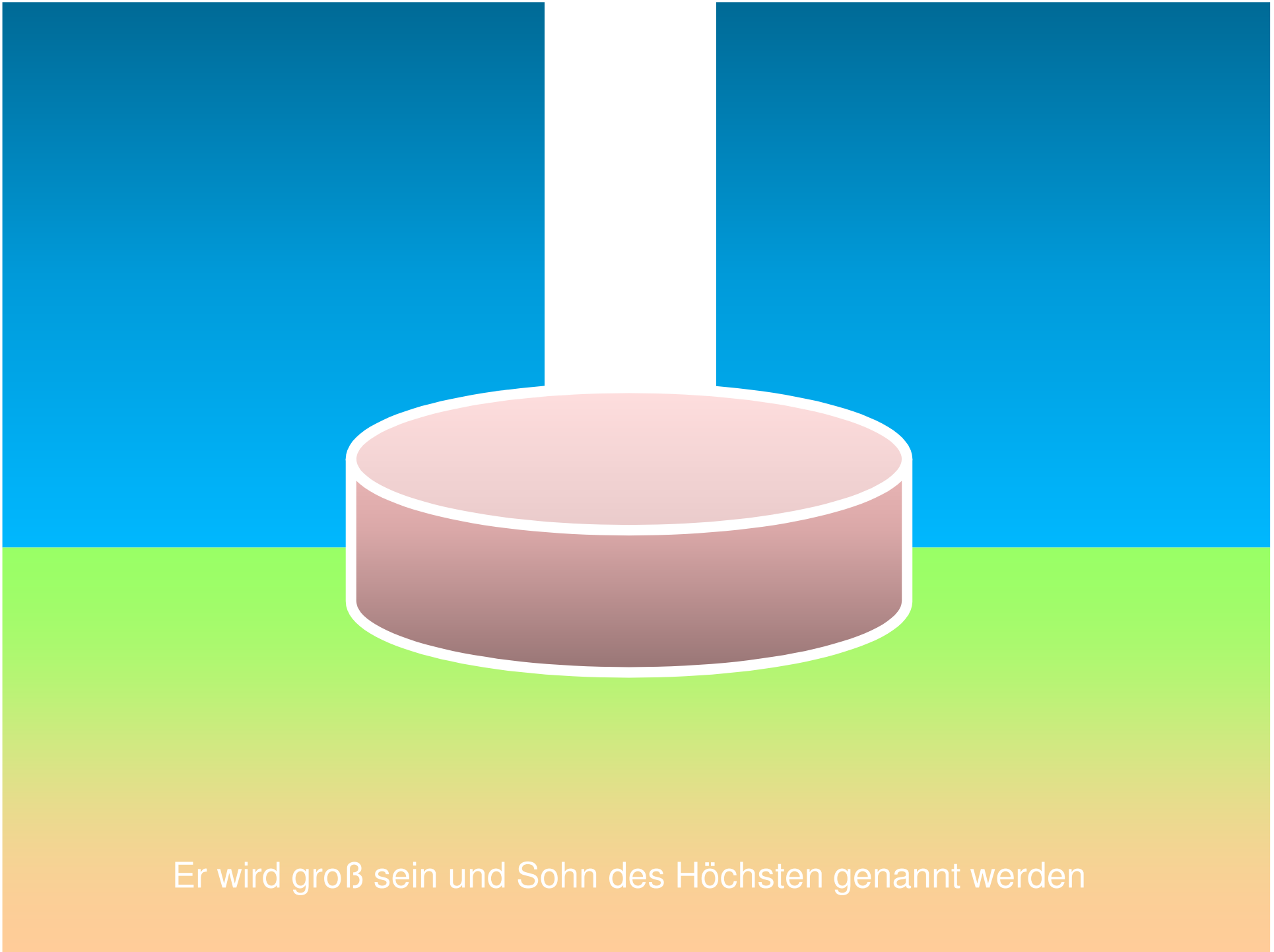
Du wirst ein Kind empfangen



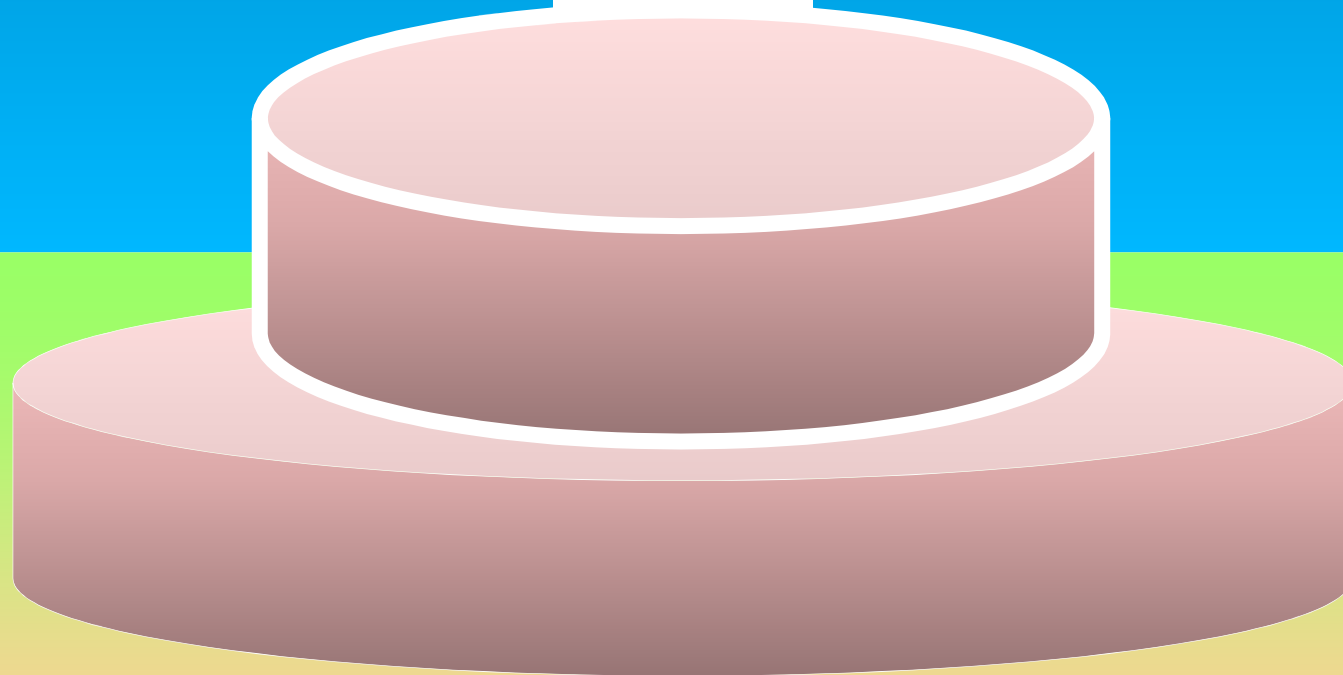
einen Sohn wirst du gebären:



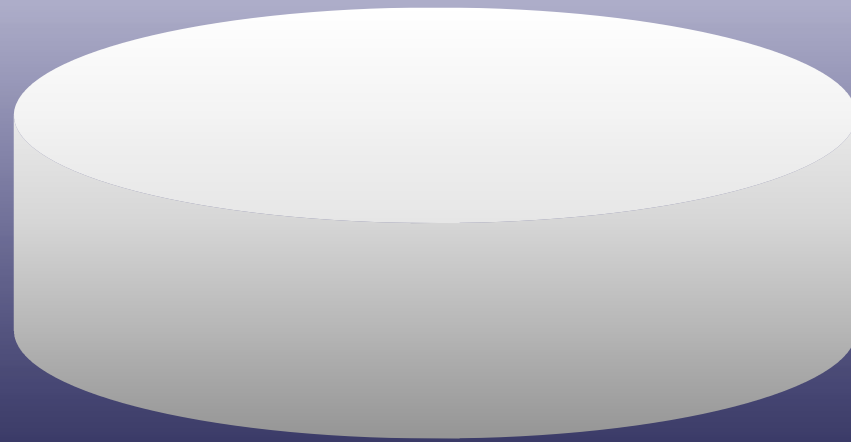
dem sollst du den Namen Jesus geben



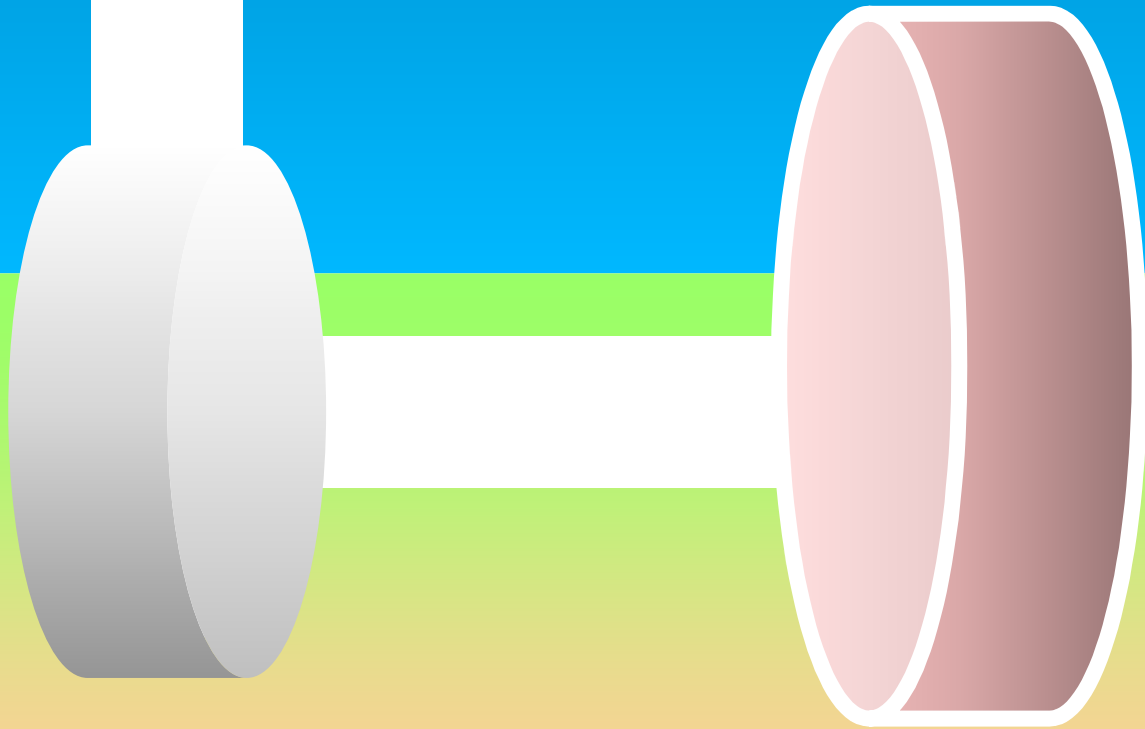
Er wird groß sein und Sohn des Höchsten genannt werden



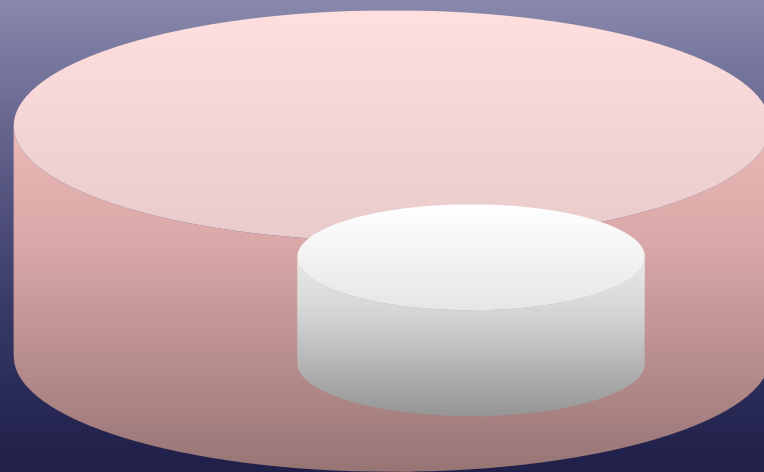
Gott, der Herr, wird ihm den Thron seines Vaters David geben.
Er wird über das Haus Jakob in Ewigkeit herrschen



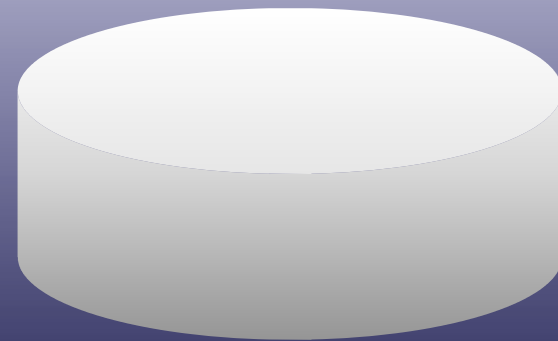
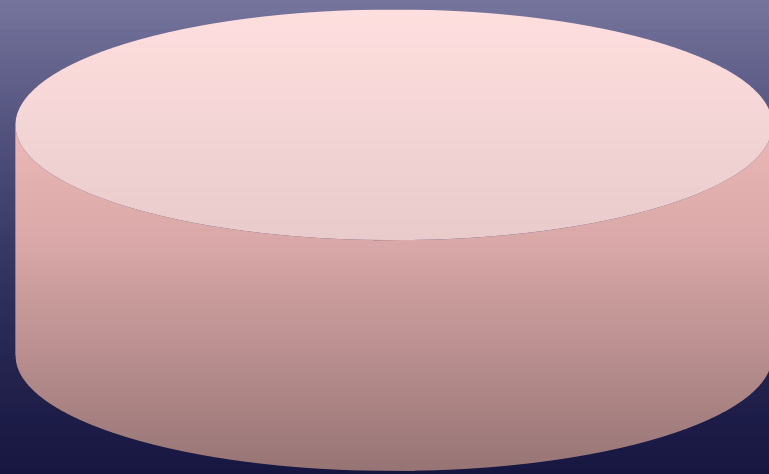
und seine Herrschaft wird kein Ende haben



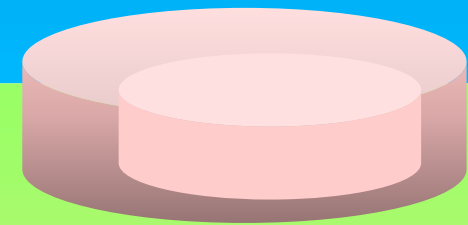
Maria sagte zu dem Engel: Wie soll das geschehen,
da ich keinen Mann erkenne?



Der Engel antwortete ihr: Der Heilige Geist wird über dich kommen, und die Kraft des Höchsten wird dich überschatten



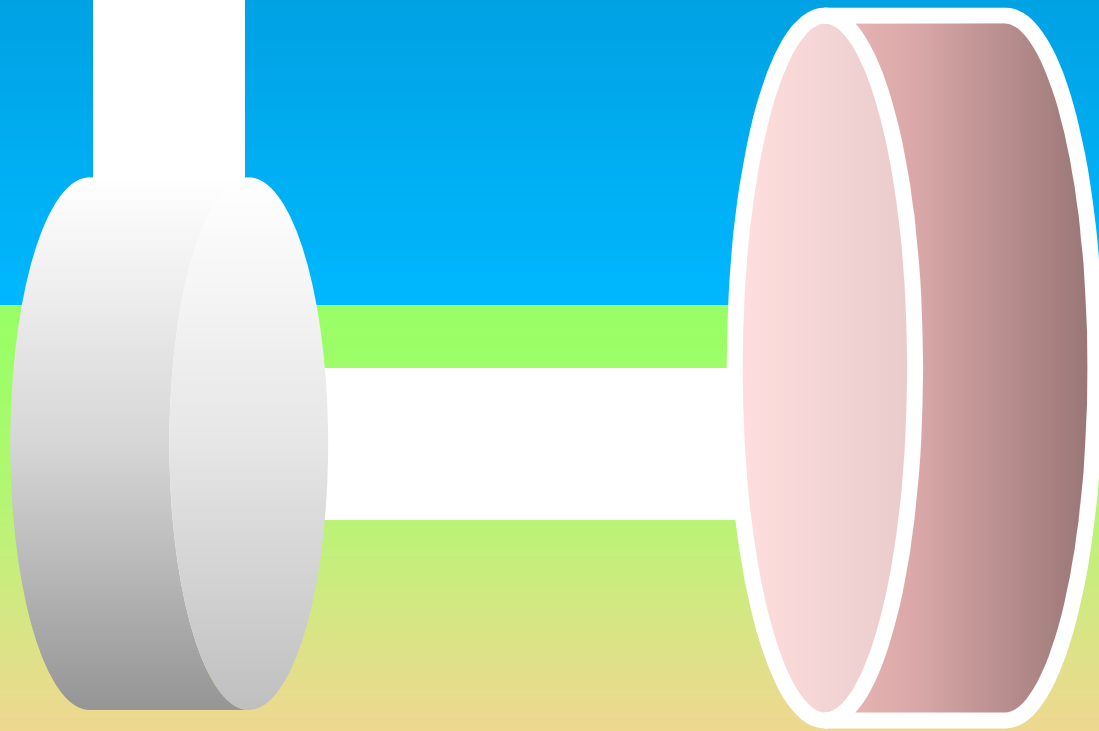
Deshalb wird auch das Kind heilig und Sohn Gottes genannt werden



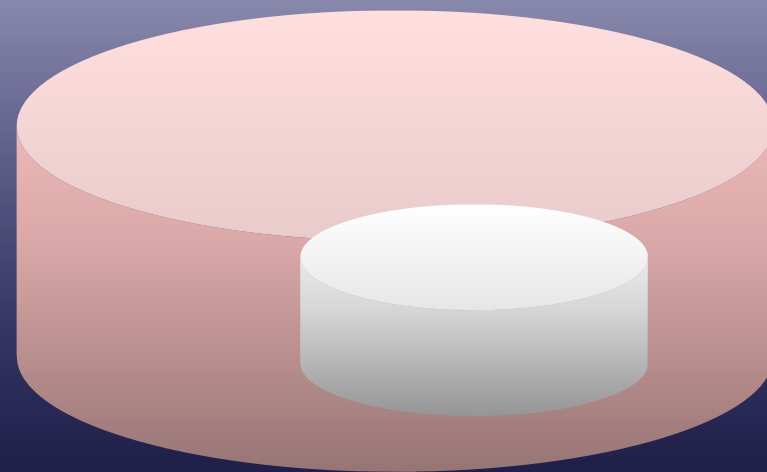
Auch Elisabet, deine Verwandte, hat noch in ihrem Alter
einen Sohn empfangen; obwohl sie als unfruchtbar galt, ist sie jetzt schon im
sechsten Monat



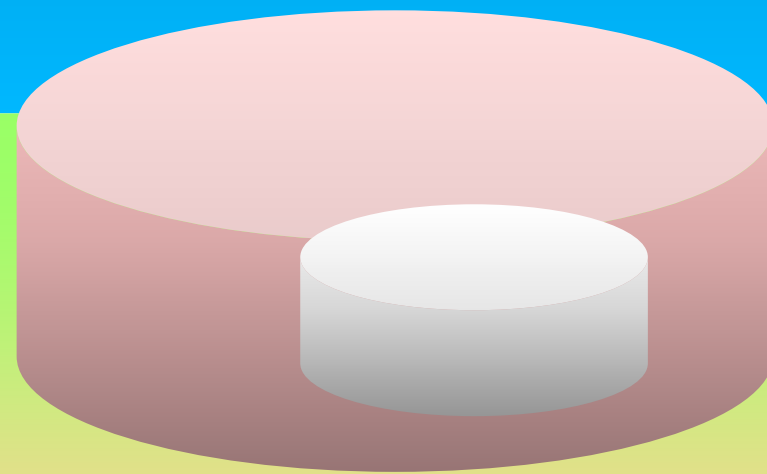
Denn für Gott ist nichts unmöglich



Da sagte Maria: Ich bin die Magd des Herrn



mir geschehe, wie du es gesagt hast



Danach verließ sie der Engel